

Hygienekonzept der Abteilung
Personalverwaltung

1. Nutzung der Büros durch die Beschäftigten

Raum 11: Hannelore Voget und Henrico Schulz

Raum 14: Janina Heller

Raum 15b: Miriam Rathje

2. Öffnungszeiten

Dienstag und Donnerstag 09.30-11.30 und 13.00-15.00 Uhr

und individuell nach Terminvereinbarung

3. organisatorische Maßnahmen

Es wird einer der drei Stühle aus dem Wartebereich entfernt, damit die Wartenden den Mindestabstand einhalten. Außerdem wird ein Schild an der Glastür angebracht, dass bitte nur eingetreten wird, wenn mindestens einer der beiden Stühle frei ist. Außerdem wird dort darauf hingewiesen, dass im Bereich der Personalabteilung eine Alltagsmaske getragen werden soll.

In Raum 11 werden Acrylglascheiben zwischen den beiden Schreibtischen und dem Besuchertisch angebracht, um diesen vom Arbeitsbereich der Kollegen zu trennen. Außerdem gibt es eine Bodenmarkierung zur Weiterführung der Acrylglascheiben zwecks Wahrung des Mindestabstands.

Arbeitsmittel wie z.B. Stifte, die durch Besucher*innen gemeinsam genutzt werden, werden von den Mitarbeiter*innen nach Gebrauch desinfiziert, ebenfalls die Tischoberfläche, die Acrylglascheiben, Türgriffe und Armlehnen der Stühle.

Stoffmasken, Desinfektionsmittel und Tücher stehen für die Mitarbeiter*innen zu Verfügung. Den Mitarbeiter*innen ist die Nutzung von Masken freigestellt.

Das Anbringen von Hinweisschildern wird vor der Erstöffnung von der Abteilung Personalverwaltung vorgenommen.

Die Kontaktnachverfolgung erfolgt über das noch vom Präsidium bereitzustellende Formular, das von den Studierenden, Besucher*innen oder Mitarbeiter*innen ausgefüllt wird.

In den Räumen 14 und 15b finden überwiegend geplante Termine statt. Hier ist ebenfalls eine Maske zu tragen und alles wird nach den Terminen von den Mitarbeitern wieder desinfiziert, soweit nötig.

Die Durchlüftung erfolgt regelmäßig in allen Büros durch Öffnung der Bürotüren zum Flur hin und auch Öffnung des Flurfensters. So ist durch die kurzfristige Herstellung eines Durchzuges ein guter Luftaustausch sichergestellt.

Rathje

02.06.2020